

Übersicht der Wirkstoffziele

Eine Information der Kassenärztlichen Vereinigung Hamburg · Praxisberatung@kvhh.de ·
www.kvhh.net/Verordnungen/Wirkstoffvereinbarung

Stand: 12. Januar 2017

Generikaziele

- **Wirkstoffgruppe: Antibiotika zur systemischen Anwendung (ATC-Code: J01)**

Ziel 02 : Mindestanteil Generika und Rabattvertragsarzneimittel am Gesamtmarkt

Erläuterung

Diese Wirkstoffgruppe beinhaltet alle Antibiotikapräparate, die oral, parenteral oder inhalativ eingesetzt werden. Zubereitungen zur topischen Anwendung werden nicht berücksichtigt.

Maßnahmen zur Umsetzung

Der Großteil der gängigen Antibiotika ist als Generikum auf dem Markt. Seit 15. Januar 2016 sind nun auch die Wirkstoffe Linezolid und Teicoplanin als Generika erhältlich. Nicht generisch verfügbar sind u. a. folgende Wirkstoffe, die zum Teil als Reserveantibiotika oder nur in bestimmten Indikationen eingesetzt werden:

- Tigecyclin (Tygacil®)
- Flucloxacillin mit Amoxicillin (Flanamox®)
- Ceftibuten (Keimax®)
- Cefepim (Cefepim Rotexmedica®, Maxipime®)
- Aztreonam (Cayston®)
- Ertapenem (Invanz®)
- Sulfadiazin (Sulfadiazin Heyl®)
- Telithromycin (Ketek®)
- Amikacin (Amikacin Braun®, Amikacin Fresenius®), Enoxacin (Enoxor®)
- Colistin (Colifin®, Colistimethat®, Colobreathe®, Diarönt mono®, Promixin® u. a.)
- Daptomycin (Cubicin®)

Bei der Verordnung von Antibiotika ist die Angabe des Einnahmezeitraumes und der Dosierung auf der Verschreibung empfehlenswert. So wird sichergestellt, dass Ihr Patient trotz Packungsgrößenverordnung und Rabattverträgen die erforderliche Anzahl an Tabletten erhält.